Presseaussendung

Symphonieorchester Vorarlberg

**Offene Türen und offene Ohren für Neue Musik**

texte & töne festival am 5.11., veranstaltet von Ensemble plus, SOV, literatur:vorarlberg und ORF

*Bregenz, 25. Oktober 2022 – Sechs Uraufführungen sind beim texte & töne festival 22 im ORF-Landesstudio Vorarlberg zu erleben. Neben musikalischen Entdeckungen sind heimische literarische Stimmen bei freiem Eintritt zu erleben. Besonders wird das Festival durch den direkten Kontakt des Publikums zu den Künstler:innen. Dieser spezielle Ansatz und die generelle Beschäftigung mit Neuer Musik liegen dem Symphonieorchester Vorarlberg am Herzen.*

„Dem SOV und mir persönlich ist es sehr wichtig, dass wir dem Publikum neben der großen Orchesterliteratur zeitgenössische Musik präsentieren“, sagt Sebastian Hazod, Geschäftsführer des Symphonieorchester Vorarlberg. Eine ideale Möglichkeit dafür bietet das alljährliche texte & töne festival, das am 5. November über die Bühne des ORF-Landesstudios Vorarlberg geht. Der ORF Vorarlberg zeichnet das Festival auf, zu hören ist es am 6.12.2022 ab 19.30 Uhr auf Ö1.

Ein Auftragswerk, eine Uraufführung steht im Zentrum des SOV-Konzerts. Der österreichische Komponist Wladimir Rosinskij schuf „Tunnels of Coliseum-2, Concerto grosso“ – ein Stück, das 2021 in einer Version für Streicherensemble in Rosinskijs Wahlheimat A Coruña (Spanien) zu hören war. Danach erweiterte es der gebürtige Russe zu einer Orchester-Fassung.

**Leonhard Garms dirigiert**

Flankiert wird dieses Werk von zwei Stücken aus der Feder von Kaija Saariaho („Aile du songe“ mit Flötist Alessandro Baticci) und Klaus Lang („ionisches licht“). Leiter des Konzerts ist wie im Vorjahr der junge österreichische Dirigent Leonhard Garms. Seine Beschäftigung mit Musik unserer Zeit hat ihm großes internationales Renommee eingebracht. „All sein Können und seine Erfahrung wird er auch 2022 am Pult des SOV zur Geltung bringen“, sagt Hazod.

**Sechs Uraufführungen zeitgenössischer Werke**

Einen musikalischen Großteil des Festivals bestreitet das Ensemble plus. Dazu gehören beispielsweise eine weitere Uraufführung von Wladimir Rosinskij sowie Werke von Gerald Futscher, Elliot Carter, Wolfgang Lindner, Nikolaus Brass, Rudi Spring und Benny Omerzell. Insgesamt werden in Dornbirn sechs Uraufführungen zu hören sein.

**Moderierte Gespräche und frische Eindrücke**

Freund:innen des geschriebenen Wortes kommen mit dem Angebot von literatur:vorarlberg auf ihre Kosten. Autor:innen aus Vorarlberg wie Sarah Kuratle oder Jürgen-Thomas Ernst lesen aus neuen Texten. Durch moderierte Gespräche mit den Künstler:innen erhält das Publikum interessante Einblicke aus erster Hand.

Eine Besonderheit von texte & töne ist das Festival-Konzept und die damit entstehende „Atelier-Atmosphäre“, von der unter anderem Guy Speyers – Leiter des Ensemble plus und Bratschist im SOV – schwärmt. Der Eintritt ist frei. Das Publikum kann kommen und gehen, wann es möchte. So entsteht eine inspirierende, lebendige Veranstaltung. Gästen bietet sich eine gute Gelegenheit, viele frische Eindrücke zu sammeln und sich auf entspannte Weise mit zeitgenössischer Kultur auseinanderzusetzen.

FACTBOX

**texte & töne festival 22**

**Veranstalter**

ORF Vorarlberg, Symphonieorchester Vorarlberg, Ensemble plus und literatur:vorarlberg

Samstag, 5. November 2022

15 bis 23 Uhr, SOV-Konzert um 20.15 Uhr
ORF-Landesstudio Vorarlberg, Dornbirn

Kompositionen von Gerald Futscher, Elliot Carter, Wolfgang Lindner, Nikolaus Brass, Rudi Spring und Benny Omerzell – interpretiert von Ensemble plus, Benny Omerzell, Anna Hauf und Andreas Ticozzi, dirigiert von Thomas Gertner

Texte von Erika Kronabitter, Jürgen-Thomas Ernst, Sarah Kuratle, Renate Aichinger, Ingrid Maria Kloser und Norbert Mayer

**Konzert SOV**

 **Dirigent:** Leonhard Garms
**Flöte:** Alessandro Baticci

Programm:

**Kaija Saariaho**Aile du songe · Konzert für Flöte und Kammerorchester

**Wladimir Rosinskij**Tunnels of Coliseum-2, Concerto grosso

Auftragswerk des SOV

**Klaus Lang**ionisches licht

Moderation: Eva Teimel und Jasmin Ölz-Barnay

Der Eintritt ist frei. Es gelten keine Corona-Beschränkungen, das Tragen von FFP2-Masken in Innenräumen wird weiterhin empfohlen.

Mitschnitt des Festivals am 6. Dezember 2022 ab 19.30 Uhr auf Ö1

[www.sov.at](http://www.sov.at)

[www.ensembleplus.at](http://www.ensembleplus.at)
<https://literatur-vorarlberg.at>
<https://vorarlberg.ORF.at>

**Bildtexte:**

**Symphonieorchester-Vorarlberg-Wladimir-Rosinskij.jpg:** Zum 60. Geburtstag des Komponisten Wladimir Rosinskij ist das SOV-Auftragswerk „Tunnels of Coliseum-2“ im ORF-Landesstudio Vorarlberg zu hören. (Foto: privat)

**Symphonieorchester-Vorarlberg-Leonhard-Garms-1.jpg:** Wie beim Festival texte & töne im Vorjahr leitet der international renommierte Dirigent Leonhard Garms das Symphonieorchester Vorarlberg. (Foto: Gerhard Fally)

**Symphonieorchester-Vorarlberg-Alessandro-Baticci.jpg**: Beim texte & töne festival 22 spielt Flötist Alessandro Baticci mit dem SOV. (Foto Giovanni Daniotti)

Verwendung honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung über das Symphonieorchester Vorarlberg. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Symphonieorchester Vorarlberg, Barbara Urstadt, Telefon 0043/676/7313737, Mail barbara.urstadt@sov.at

Pzwei. Pressearbeit., Thorsten Bayer, Telefon 0043/699/81223482, Mail thorsten.bayer@pzwei.at